

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 71 (2009)
Heft: 2: "Deflektoren" erregen die Gemüter

Rubrik: LT aktuell

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

■ Hürlimann

Prospekte von 1929 bis 1983



Im Selbstverlag von Gerold Röthlin, wo schon so manches wertvolle Bühler-, Motrac- und Meili-Buch erschienen ist, kommt jetzt das neue «Hürlimann-Prospekte-Buch» im Grossformat 23,5 x 33 in seiner ersten Auflage heraus (Umfang 512 Seiten, Verkaufspreis CHF 94.–).

«Das neue Hürlimannbuch enthält praktisch alle Prospekte der Hürlimann-Traktoren, die von 1929 bis 1983 in der Schweiz produziert worden sind», schreibt Gerold Röthlin. Viele der Prospekte sind neu entdeckt worden, wobei der Autor namentlich auf die Unterstützung von Hans Hürlimann und weiteren Prospektesammlern zählen konnte. Hans Hürlimann sen. hat leidenschaftlich fotografiert, was auch in den Prospekten zum Ausdruck kommt. Die Photos dokumentieren so nicht nur die Entwicklungsgeschichte der Hürlimann-Traktoren während 54 Jahren, sondern auch die Veränderungen in der schweizerischen Landwirtschaft am Übergang vom Pferde- und Ochsenzug zum Traktorzug in den 30er- bis zu den 60er-Jahren und dann die stärkeren Traktorenmodelle bis 160 PS, welche die Landwirtschaft in den 70er- und 80er-Jahren verlangte.

Das Buch ist in sechs Kapitel unterteilt, wobei es in jedem Kapitel auch einen Abschnitt zur Firmengeschichte gibt. Zugleich enthält das sechste Kapitel eine vollständige Typenliste aller Modelle von 1929 bis 1983. Besonders wertvoll sind in diesem Buch die zehn Seiten zur Persönlichkeit von Hans Hürlimann senior. Eindrücklich wird beschrieben, wie er mit grossem Eifer den ersten Traktor konstruierte und eines der grössten schweizerischen Traktorenwerke aufbaute. Aber auch Fotos aus seinem Privatleben, die Hans Hürlimann auf der Bärenjagd oder mit seiner Familie zeigt, werden erstmals in diesem neuen Buch gezeigt.

Bestellungen: Verlag Gerold Röthlin, Kosthausstrasse 10, CH-6010 Kriens, mail@diesel-post.ch, www.verlagroethlin.ch

■ Maschinenringzentrale

MR Solidaritätspool für die Landwirtschaft

Zw. Mitte Januar hat die Maschinenring-Zentrale ihre Mitglieder zu einer Tagung nach Sursee eingeladen. 60 Mitglieder bekamen Einblick in verschiedene interessante zukunftsgerichtete Projekte. Diese wolle man entschlossen anpacken, trotz schwierigem Umfeld für die Landwirtschaft, betonte der Präsident der Luzerner MR-Zentrale, Josef Bircher.

Ein Projekt betrifft den «Solidaritätspool», der von Geschäftsleiter Josef Erni vorgestellt wurde. Es handelt sich dabei um eine erweiterte und noch verstärkte Position bei der Vermittlung von geschulten Arbeitskräften und eine Ergänzung zur MR-eigenen agriWork GmbH. Der Solidaritätspool knüpft an die Kernkompetenz der Personalvermittlung in der MR-Zentrale an. Mittels Mitgliederbeitrag sichert man sich einen bevorzugten Zugang zum Solidaritätspool. Die Beiträge sollen in Form von günstigeren Tagesansätzen wieder vollumfänglich an die Mitglieder zurückfliessen. Start des Solidaritätspools ist der 1. Juli 2009. Im Moment sind die Initianten auf der Suche nach externer Finanzierung, um diesen Start zu ermöglichen. Über ein ähnliches Berner Projekt referierte Walter Glauser, Präsident der Landwirtschaftlichen Betriebs- und Familienhilfe im Kanton Bern.

Der Nachmittag der Tagung stand im Zeichen der Ausführungen von Dr. Christoph Böhnner, noch Vizedirektor des Bundesamtes für Landwirtschaft (BLW) und designierter Leiter des Amtes für Landwirtschaft und Wald Luzern. Seine Ausführungen galten der Weiterentwicklung des Direktzahlungssystems. Man wolle statt eines reinen Flächenbeitrags neu einen Kulturlandschaftsbeitrag für die Pflege des Kulturlandes ausrichten. Ängste, man wolle Luzern damit zum «Blüemliwiesen-Kanton» umfunktionieren, entkräftete er.

■ SAFAS

Sprengkurse im ersten Halbjahr 2009 und Wiederholungskurse

SAFAS, die Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Ausbildung von Sprengberechtigten, bietet auch im ersten Halbjahr 2009 verschiedene Sprengkurse an. Ausserdem führt die SAFAS diverse Wiederholungskurse durch, damit Personen, deren Sprengausweis älter als 5 Jahre ist, diesen nicht verlieren.

Informationen und aktuelle Kurstabelle unter www.safas.ch oder bei der Geschäftsstelle in Emmenbrücke, Tel. 041 281 06 19.

■ Verein deutscher Ingenieure VDI

Innovationen gesucht

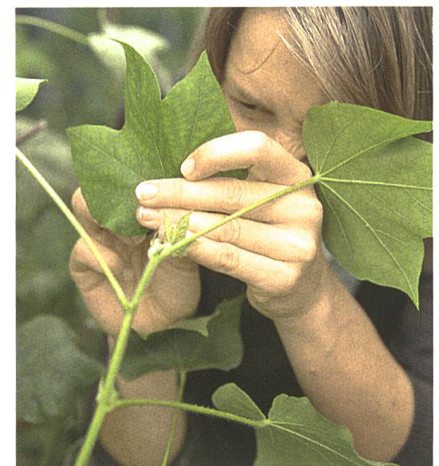
Am 6. und 7. November 2009 veranstaltet das VDI Wissensforum in Hannover die 67. Internationale Tagung LAND. TECHNIK – AgEng 2009. Bis am 9. März läuft die Frist für die Einreichung von Vortragsvorschlägen.

Die international führende landtechnische Tagung, die alle zwei Jahre vor der weltweit wichtigsten AGRITECHNICA als Auftaktveranstaltung stattfindet, bildet eine internationale Plattform zum Austausch über die aktuellen Entwicklungen in der Landtechnik. Unter dem Motto «Innovations to meet future challenges» will die diesjährige Tagung die Anstrengungen zur zukünftigen Versorgung der Weltbevölkerung mit Nahrungsmitteln und Energie hervorheben.

Die Max-Eyth-Gesellschaft Agrartechnik im VDI ruft auf, Vortragsvorschläge bis zum 9. März 2009 unter www.vdi.de/landtechnik-ageng einzureichen. Es sollen aktuelle Entwicklungen zu den Themen Traktoren, Antriebsysteme, Mobilhydraulik, Elektronik und Software Engineering sowie Automatisierungstechnik behandelt werden. Ebenso werden Navigation, Bodenschutz und -bearbeitung, Pflanzenschutz, Erntetechnologie, Precision Farming, Produktion von Bioenergie, industrielle Produktentwicklung sowie Service in den Vorträgen thematisiert.

■ SHL

Neue Studienführer Land- und Forstwirtschaft



Die Schweizerische Hochschule für Landwirtschaft SHL in Zollikofen bietet Bachelorstudiengänge in Land-, Forst- und Lebensmittelwirtschaft an. Im Herbst startet der erste Masterstudiengang in Agrar- und Forstwirtschaften. Die neuen Studienführer sind da. Informationsveranstaltungen gibt es im Februar und März. ■

Ausgereifte Technik und kompetente Beratung
für einen professionellen Einsatz!



straumann

seppi m.

THE BEST FOR FARM AND FOREST



AT2

Agro-Technik Zulliger GmbH

Tel. 062 927 60 05 Fax 062 927 60 06
www.agrotechnikzulliger.ch

Tier & Technik
Halle 9.1 Stand 03

Ihre Berater:
Ostschweiz - M. Schläpfer 079 609 22 81
Mittelland - R. Zulliger 079 354 90 69

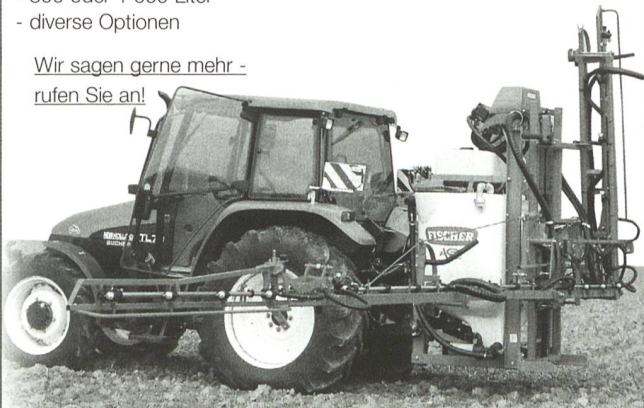
Das kompakte Leichtgewicht

Damit es auch mit dem Kleinen geht

AGRI-3000

- Präzisions-Dosierautomat ORDOMAT mit 5 Sektoren
- hydraulische Balkenklappung, Hangsteuerung und Höhenverstellung
- kompakt und leicht
- Balken 10 bis 21 m
- 800 oder 1'000 Liter
- diverse Optionen

Wir sagen gerne mehr -
rufen Sie an!



Die regionalen Stützpunkte:

1713 St. Antoni:	Gabag Landmaschinen AG	Tel. 026 495 19 33
3110 Münsingen:	J. Wüthrich, Landmaschinen	Tel. 031 721 17 17
3216 Ried b. Kerzers:	Urs Maeder Landmaschinen AG	Tel. 031 755 51 94
3225 Müntschemier:	Jampen Landmaschinen AG	Tel. 032 313 24 15
3232 Ins:	Umatec - Fenaco	Tel. 032 312 03 70
3272 Walperswil:	Steck Garage & Landmaschinen	Tel. 032 396 15 66
3312 Fraubrunnen:	Hans Anliker AG, Landmaschinen	Tel. 031 767 73 12
3315 Bätterkinden:	Wyss Landtechnik	Tel. 032 665 33 35
4657 Dulliken:	Limacher & Wyser GmbH	Tel. 062 291 41 87
5606 Dintikon:	Franz Kuhn, mech. Werkstatt	Tel. 056 624 30 20
6287 Aesch:	Grunderco SA	Tel. 041 917 27 27
8173 Neerach:	Jucker AG, Landtechnik	Tel. 044 858 22 73
8451 Kleinandelfingen:	Kurt Freitag, Landmaschinen	Tel. 052 319 18 84
8459 Volken:	Ulrich Ritzmann	Tel. 052 318 14 54
8587 Oberaach:	Jakob Hofer AG, Landmaschinen	Tel. 071 411 63 36
8714 Feldbach:	Fritz Elmer, Landmaschinen	Tel. 055 244 24 16
8934 Knonau:	Hausheer & Sidler Landmaschinen AG	Tel. 044 767 14 87
9313 Muolen:	Bruno Ebnetter, Landmaschinen	Tel. 071 411 22 90
9548 Matzingen:	Schneider Landmaschinen	Tel. 052 376 16 95

FISCHER
BERTHOUD

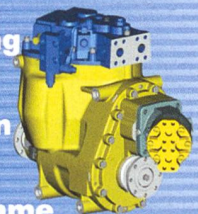
FISCHER neue GmbH
Ihr Pflanzenschutz-Spezialist
1868 Collombey-le-Grand, En Boverly A
Tel. 024 473 50 80
Filiale: 8552 Felben-Wellhausen
Tel. 052 765 18 21
www.fischer-gmbh.ch

SAUER
DANFOSS

Über 40 Jahre Erfahrung
in der Auslegung und
Berechnung von hydro-
statischen und hydrau-
lischen Antrieben für
den mobilen Bereich

BIBUS HYDRAULIK

- Berechnung
- Projektierung
- Auslegung
- Konstruktion
- Montage
- Inbetriebnahme
- Wartung & Service



BIBUS
SUPPORTING YOUR SUCCESS

CH-8320 Fehraltorf
Tel. 044 877 52 11
www.bhag.bibus.ch